

Bericht zur Tandemmeisterschaft 2007

Poing – An 5 aufeinander folgenden Wettkampftagen wurden vom 29. August bis zum 2. September 2007 die neuen bayerischen Champions in der besonderen Abräumdisziplin ermittelt. Ausgerichtet wurde der Wettbewerb vom KC Poing, wobei Christa Lainer und ihre fleißigen Helfer für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Interessant ist die jährlich stattfindende Veranstaltung für die Breitensportkegler insofern, da sie den Startern Abwechslung vom herkömmlichen Spielbetrieb bietet und besondere Aufmerksamkeit abverlangt. Gespielt werden vier Durchgänge im Abräumen zu je 50 Wurf, welche die zwei zusammen antretenden Spieler abwechselnd werfen. Beide Partner müssen gut aufeinander eingestimmt sein und flexibel reagieren, um die stets neuen Aufgabenbilder zu bewältigen. Bereits ein schlechter Durchgang kann über Sieg oder Niederlage entscheiden.

Bei den Damen fühlten sich 18 Tandems dieser Aufgabe gewachsen. Mit insgesamt 513 Kegeln landeten Christina Enhuber/Elisabeth Tönjes vom Kegelclub Gut Holz 66 Lauf auf dem 3. Platz. Ein glücklicheres Händchen für die Kugel bewiesen Christina Enhuber/Karin Häring mit 525 Kegeln. Die Keglerinnen von Gut Holz 66 sicherten sich damit den 2. Platz. Ungewöhnlich, jedoch nicht regelwidrig ist die Doppelplatzierung von Christina Enhuber durch den Start mit verschiedenen Partnerinnen. Den Sprung ganz nach oben auf das Siebertreppchen schafften Christa Lainer/Waltraud Irl vom KC Poing mit 531 Kegeln.

Deutlich knapper fiel die Entscheidung bei den Herren aus. 37 Tandems wollten hier ihr Können untereinander messen. Heribert Strasser/Wolfgang Koblau vom KC Poing erkegelten sich den 3. Platz mit 586 Kegeln. Damit trennten sie nur 2 Kegel vom 2. Platz, den Stefan Kraus/Thomas Simon vom KC Grafing/KC Steinhöring belegten. Neue Tandemmeister dürfen sich Armin Klör/Helmut Meixner vom Kegelclub Keilschieber Leinburg mit 592 Kegeln nennen.

Die größte Nachfrage herrschte bei den Mixed-Tandems mit insgesamt 38 Starts. Wie bei den Herren trennten die Sieger nur wenige Kegel voneinander. Der 3. Platz ging an Silvia Brabenetz/Egon Brabenetz vom KC Neufinsing mit 552 Kegeln. Den Kampf um Platz 2 gewannen Eveline Richter/Harry Richter von der KG Moosinning mit 569 Kegeln. Mit nur 1 Kegel Vorsprung

setzten sich Gabi Forster/Rolf Schneider an die Spitze und sicherten sich den Meistertitel.

Bei der Siegerehrung versammelten sich die Preisträger, um ihre Auszeichnungen für die erbrachten Leistungen entgegenzunehmen. Zahlreiche Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, dem feierlichen Moment beizuwohnen. Roland Schiffner (1. Vorsitzender der VBFK) dankte in diesem Zusammenhang Christa Lainer für die vorbildliche und gelungene Organisation der Veranstaltung, was diese als 1. Vorsitzende stellvertretend an alle Helferinnen und Helfer vom KC Poing weitergab. Waltraud Irl (stv. Vorsitzende der Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding) sowie Harry Richter (Spielrundenleiter der Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding) überreichten den stolzen Gewinnern ihre Pokale und zollten ihren Respekt. Peter Spannekrebs als Vorstandsmitglied der VBFK wünschte sich abschließend, dass auch im nächsten Jahr die Tandemmeisterschaft so beispielhaft abläuft.

MB.